

Prof. Dr. Otto-Ernst Krasney

Geboren am 16.12.1932 in Prag. Studium der Rechtswissenschaften (1954-1957) und (1961) Promotion an der Universität Köln. Im Februar 1962 Richter am Sozialgericht in Detmold. Von September 1964 bis Oktober 1967 Vorberichterstatter am Bundessozialgericht. Danach Abordnung an die Ruhr-Universität in Bochum als Geschäftsleitender Beamter des neu gegründeten Instituts für Sozialrecht mit Lehraufträgen für Zivil-, Verwaltungs- und Sozialrecht. Oktober 1969 Richter am Landessozialgericht NRW und Juli 1971 Wahl zum Richter am Bundessozialgericht. 1980 Ernennung zum Vorsitzenden Richter und 1988 zum Vizepräsidenten des Bundessozialgerichts.

Honorarprofessor an den Universitäten Kassel und der Justus-Liebig Universität Gießen. Mitherausgeber und Mitautor von zwei Kommentaren und einem Handbuch sowie zahlreiche Beiträge in anderen wissenschaftlichen Werken und in Fachzeitschriften. U.a. Mitglied des von der Bundesregierung berufenen Ausschusses zur Vereinheitlichung der öffentlich-rechtlichen Verfahrensordnungen- Ombudsmann für die Opfer des Zugunglücks in Eschede.